

Um eine saubere Farbtrennkante zu erhalten, wird der Rahmen des Eingangstors mit Tamiya Abdeckband beklebt.

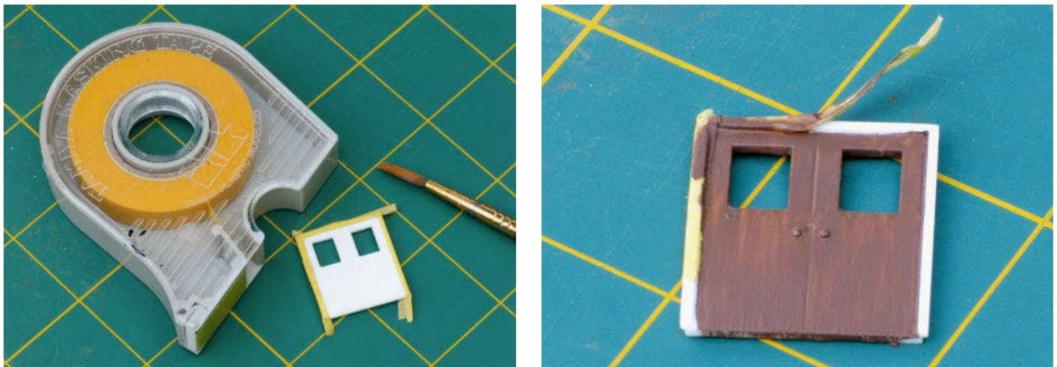


Der Torrahmen wurde mit einem weißen Rand aus Klebeband versehen.

ältere Industriegebäude darzustellen. Die Bausätze sind dank klaren Bauanleitungen sehr einfach zu verarbeiten. Man kann sie aber auch anders zusammenbauen nach eigenem Gutdünken. Beispielsweise kann eine zweigeschossige Remise rasch in einen ein-gleisigen Unterstand abgewandelt werden.

Die Bausätze werden mit zeichnerischen Bauanleitungen geliefert. Die Teile liegen in verschiedenen Farben bei. Bevor man beginnt und die Teile trennt, ist es ratsam, die Anleitung aufmerksam zu konsultieren. Nach meiner Erfahrung waren mehr Teile vorhanden als notwendig, um den Bau herzustellen, der auf dem Verpackungsdeckel abgebildet war. Der Hersteller verwendet für verschiedene Bausätze standardisierte Kunstoffspritzlinge.

Die Innenseite der Seiten- und Endwände der Pikestuff-Gebäude ist markiert für verschiedenartige Fensterteilungen und Türöffnungen. Als Anwender kann man alle Öffnungen ausschneiden oder einzelne davon verschlossen lassen. Um die Öffnungen der Fenster und Türen auszuschneiden, braucht man nur mit einem scharfen Messer und einer Schneidematte ans Werk zu



Das Tor nach dem ersten braunem Farbauftrag. Das Abklebeband wurde teilweise weggerissen, um den Farbunterschied zu zeigen.



Das Dach und die Wände wurden verwittert durch Rubbeln mit dem Finger.

gehen. Der Kunststoff ist kräftig und verlangt nach mehreren Schneiden des Bastelmessers, eines Metalllineals und der Schneidematte.

Schritt um Schritt ging ich so vor:

Der Bausatz präsentiert sich mit verschiedenen leicht eingefärbten Kunststoffteilen, was deren Farbgebung sehr begünstigt. Ich verwende flache Pinsel und eine Auswahl von wasserlöslichen Farben. Das Einfärben der Wände vor dem Einsetzen der Fenster und Türen gibt das beste Resultat.

Wenn die Öffnungen aus den Wänden ausgeschnitten sind, können diese bestückt werden. Längere Wände werden normalerweise mit zusätzlichen Teilen innen verstärkt und halten so das Gebäude besser zusammen. So bearbeitete Wände sollten bis zum vollständigen Trocknen liegen gelassen bleiben bis zur Montage und Zusammenbau des Gebäudes.

Ich halte es für einfacher, die Türen, Türrahmen und Fensterrahmen sowie die Fenster vor dem Zusammenbau des Gebäudes einzusetzen. Beim Zusammenbau der Wände muss man unbedingt auf rechte Winkel und senkrechte Position der Wände achten.

